Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSV Klein-Linden II : SV Germ. 1929 Inheiden
Dienstag, 07.12.2021, 20:00 Uhr

Grabbe bleibt gegen den SV Germ. 1929 Inheiden ungeschlagen

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TSV Klein-Linden II am vergangenen Dienstag in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 34:29. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 12. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Backes / Grabbe. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Matthias Zörb nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Backes / Grabbe kamen mit der Spielweise von Prost / Münch am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Zörb / Zitzer ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Sames / Stein hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Sänger / Eschenburg das Spiel mit 1:3 gegen Brill / Fink abgaben. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Matthias Zörb versäumte es derweil mit einem 5:11, 10:12, 11:9, 8:11 gegen Peter Sames, einen Punkt für sein Team zu holen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Norbert Backes hatte im Einzel gegen Michael Prost am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Niklas Grabbe gegen Uwe Brill. Da gab es nichts zu rütteln. Die siegbringende Taktik fehlte dann Ralf Sänger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Stein ab Ballwechsel 1. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Recht kurzen Prozess machte Dirk Eschenburg beim 3:0 mit Leon Fink. Da gab es nichts zu rütteln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Daniel Zitzer Michael Münch in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Hierbei überließ Zitzer seinem Gegner im fünften Satz nicht mal einen Punktgewinn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Klein-Linden II und SV Germ. 1929 Inheiden. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Michael Prost war der Gastgeber Matthias Zörb. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Norbert Backes das Spiel mit 1:3 gegen Peter Sames abgab. Zwischenzeitlich musste Niklas Grabbe zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Michael Stein aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ralf Sänger eine Niederlage in vier Sätzen gegen Uwe Brill kassierte. Beim 3:0-Sieg gelang es Dirk Eschenburg Michael Münch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Trotz Blitzstart verlor Daniel Zitzer sein Spiel gegen Leon Fink letztlich mit 11:6, 8:11, 3:11, 7:11. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Backes / Grabbe konnten dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Sames / Stein beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Klein-Linden II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TSV Klein-Linden II am 14.01.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 1892 Großen-Linden III, während der SV Germ. 1929 Inheiden am 10.12.2021 gegen die TSG 1901 Alten-Buseck versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.12.2021 (14:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Klein-Linden II

Doppel: Backes / Grabbe 2:0, Zörb / Zitzer 0:1, Sänger / Eschenburg 0:1

Einzel: M. Zörb 1:1, N. Backes 1:1, N. Grabbe 2:0, R. Sänger 0:2, D. Eschenburg 2:0, D. Zitzer 1:1

SV Germ. 1929 Inheiden

Doppel: Sames / Stein 1:1, Prost / Münch 0:1, Brill / Fink 1:0

Einzel: M. Prost 0:2, P. Sames 2:0, M. Stein 1:1, U. Brill 1:1, M. Münch 0:2, L. Fink 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.12.2021 (14:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").